

Wer finanziert das Leistungsbilanzdefizit der USA?

1

Die **Leistungsbilanz** (in der Schweiz Ertragsbilanz genannt) umfasst im wesentlichen die Deviseneinnahmen und -ausgaben bezüglich Waren, Diensten und Faktoreinkommen¹. Die Defizite der Leistungsbilanz der einen Länder entsprechen den Ueberschüssen der Leistungsbilanz der anderen Länder, d.h. die "Welt"-Leistungsbilanz ergibt den **Saldo von 0**. Infolge statistischer Differenzen ist dies nur annäherungsweise der Fall.

2

Die **Leistungsbilanz der USA ist stark negativ**, d.h., die USA haben mehr Devisenausgaben als -einnahmen bezüglich Waren, Diensten und Faktorleistungen. Im Jahre **2004** betrug das amerikanische Leistungsbilanzdefizit **666 Milliarden USD²**.

Da die Zahlungsbilanz eines Landes notwendigerweise ausgeglichen ist, wird dieses Defizit der USA durch einen Ueberschuss der Kapitalverkehrsbilanz ausgeglichen. Dies bedeutet konkret, dass andere Länder mehr Investitionen in den USA tätigen (seien dies Direkt- oder Portfolioinvestitionen) als dies die USA im Ausland tun.

3

Welche Länder wiesen im Jahre **2004** die höchsten **Ueberschüsse der Leistungsbilanz** auf und haben damit zur Finanzierung des Leistungsbilanzdefizits der USA (und von anderen Ländern) beigetragen? Es sind dies²:

Land	Leistungsbilanzüberschuss 2004 (in Mrd. USD)
Japan	172
Naher Osten	113
Deutschland	96
China	70
Russland	60
Schweiz	43
WWU	36
Korea	28
Hongkong	16
Brasilien	12

¹ Ertragsbilanz (Leistungsbilanz) = Handelsbilanz + Dienstleistungsbilanz + Bilanz der Arbeits- und Kapitaleinkommen + Uebertragungsbilanz

² siehe Neue Zürcher Zeitung, Samstag/Sonntag, 30./31. Juli 2005, Nr. 176, Seite 29